

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 117 (2010)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umfrage zu innovativen Produktideen

Im Rahmen der Ausbildung zur Produktmanagerin an der STF hat Marta Miszkowicz 2008 eine Diplomarbeit mit dem Titel «Ableitung innovativer Produktideen aus einer Trendrecherche» verfasst. Ziel der Arbeit war die Entwicklung einer zukunftsähigen Produktpalette. Basierend auf ausgewiesenen Trends wurden ideelle Produkte entworfen, beschrieben, illustriert und in einem Angebotskatalog dargestellt. Die Hälfte der Produktideen sind textiler Natur.

Die Arbeit wird von der STF für eine Marktanalyse weiterverwendet, die in Form einer unterhaltsamen Webumfrage auf www.produktideen.ch zu finden ist. Die Umfrage kann auf zwei Arten durchgeführt werden:

- 5 Lieblingsprodukte: Wählen Sie aus den 20 vorgestellten Produkten Ihre 5 Lieblingsprodukte aus.
- Einkaufen: Sie haben ein Budget von Fr. 2'000.-. Kaufen Sie damit virtuell die Produkte ein, die Ihnen am besten gefallen, bis Ihr Budget aufgebraucht ist.

Das Ziel dieser Umfrage ist es, herauszufinden, welche Produkte in Zukunft bei den Kunden erwünscht wären und welche nicht. Die Entwicklung neuer Produkte ist entscheidend für die Konkurrenzfähigkeit der Unternehmen. Ungefähr 75% des Umsatzzuwachses und sogar 90% des Gewinnzuwachses stammen von neuen Produkten^[1]. Die Umfrage soll dabei helfen, mögliche Trendprodukte zu eruieren. Durch die Freigabe der Resultate der Umfrage für Unternehmen kann das hohe Floprisiko bei neuen Produkten reduziert werden. Die Umfrage ist noch bis Ende Juni am Laufen. Die Auswertung wird danach separat publiziert werden.

Hintergrundinformationen zur Diplomarbeit

Jedes Zeitalter ist geprägt von den jeweils aktuellen Technologien. Dabei ist die Weltwirtschaft ein ständiges Auf und Ab mit Phasen eines stärkeren und schwächeren Wachstums. Am Anfang eines Wirtschaftsbooms stehen innovative Unternehmer, welche die Chancen neuer Technologien erkennen und diese umsetzen.

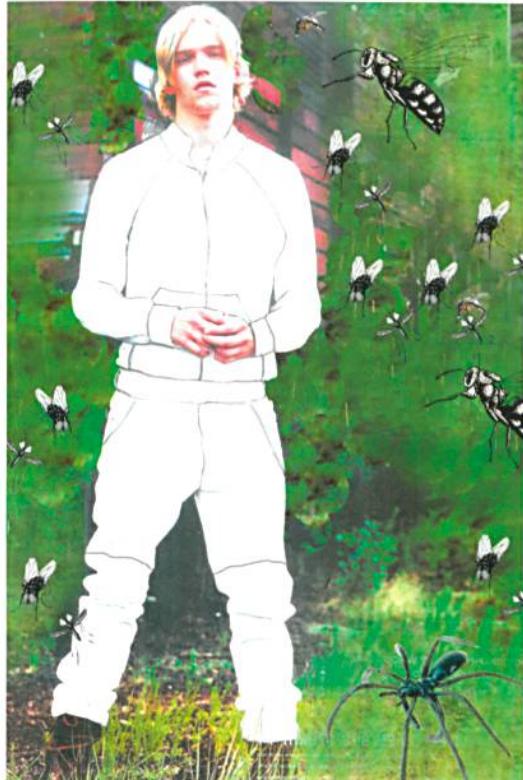
Der Technische Fortschritt wird spätestens seit der Erfindung der Atombombe nicht mehr nur mit naiver Begeisterung begrüßt. Ressourcenknappheit, Umweltschäden und die Gefahr von Kriegen zwingen uns, gegenüber neuen Technologien skeptisch zu sein. Man fragt sich zwangsläufig, wo die Menschheit in fünfzig Jahren sein wird. Werden wir durch Fortschritte in der Medizin alle 120 Jahre alt werden? Werden Indien und China die wirtschaftliche und kulturelle Führerrolle der Welt einnehmen? Oder wird auf Grund von Ressourcenknappheit die Entwicklung stagnieren, rückläufig oder gar zum grossen Kollaps führen? Ist es überhaupt möglich eine um 2050 erwartete Weltbevölkerung von ca. 10 Milliarden mit Konsumgütern zu versorgen oder nur schon zu ernähren? Wird die demographische Entwicklung der Industrieländer zum Zusammenbruch von deren Sozialsysteme und Arbeitsmärkte führen?

Alle diese Fragen stellen hohe Anforderungen an die Produkte der nächsten Generation, bei deren Entwicklung viel Hintergrundwissen und Kreativität gefragt ist. Was ist ein gutes Produkt? Welche Produkte braucht unsere Gesellschaft noch? Ist es sinnvoll, den Markt mit immer neuen Produkten zu überschwemmen, obwohl wir schon alles haben, was wir brauchen? Wo führt uns unser übersteigertes Konsumverhalten hin?

In dieser Arbeit wurde die Auseinandersetzung mit diesen Fragen im Auge behalten. Die erfundenen Produkte sind nicht immer ganz ernst gemeint, werden aber ernst genommen. Sie sollen sich im Rahmen des technisch Möglichen bewegen und doch futuristisch sein, sodass man sich fragt: Ja, ist denn so etwas überhaupt vorstellbar? Die Umfrage, die aus dieser Diplomarbeit entwickelt wurde, soll schliesslich auch Spass machen und zum Überdenken unseres Konsumverhaltens anregen.

Die Umfrage findet sich auf www.produktideen.ch.

^[1] Quelle: Marketing; Vom klassischen Marketing zu Customer Relationship Management, Rudolf Ergenzinger / Jean-Paul Thommen



Produktidee 9: Anti Animal Sportswear